

öffentlich

<b>Produkt</b>	1.12.01.01	Neubau und Unterhaltung von Straßen und Brücken
<b>Produktgruppe</b>	1.12.01	Öffentliche Verkehrsflächen
<b>Produktbereich</b>	1.12	Verkehrsflächen und-anlagen

Amt/Geschäftszeichen	Datum	Vorlagennummer
66 /	11.11.2020	BV/20/3012

▼ Beratungsfolge	▼ Sitzungstermin
1. Ausschuss für Bauen und Verkehr	26.11.2020

Tagesordnungspunkt/Betreff

## **Fahrradmietsystem der RSVG**

### **Beschlussvorschlag**

Der Ausschuss für Bauen und Verkehr beschließt die Untersuchung der Fahrradverleihstationen für folgende Standorte zu vertiefen und bei entsprechender Eignung einzurichten:

- Lohmar Stadthaus
- Honrath Bf.
- Wahlscheid Kirche

Des Weiteren sollen mindestens 10 E-Bikes der Fa. nextbike GmbH bis zum 01.01.2021 durch die RSVG verbindlich für das Stadtgebiet bestellt werden.

Beratungsergebnis						
					Sitzung am	TOP
<input type="checkbox"/> einstimmig	<input type="checkbox"/> mit Stimmenmehrheit	ja	nein	Enthaltungen	laut Beschluss- vorschlag	abweichender Beschluss (Rückseite)

**Begründung****1. Sachverhalt**

Auf Basis des Strategiepapiers zur Einrichtung eines Fahrradmietsystems unter Berücksichtigung der NVR-Studie zur Einrichtung von Mobilstationen im Rhein-Sieg-Kreis werden ab 2020 kreisweit Fahrradmietsysteme stufenweise umgesetzt. Im rechtsrheinischen Rhein-Sieg-Kreis fungiert die RSVG als Anbieter eines Fahrradmietsystems.

Im Idealfall soll dieses System auf dem gesamten Kreisgebiet die gleichen Grundlagen beinhalten, wobei der konkrete Umfang (z.B. in Bezug auf die Anzahl der Räder und Stationen) und die Ausgestaltung (z.B. in Bezug auf die Art der Räder) von den Städten und Gemeinden selbst festgelegt werden soll. Am 01. Oktober 2020 startete das „RSVG-Bike“ bereits in den Städten Niederkassel, Siegburg, Sankt Augustin und Hennef mit konventionellen Rädern. Troisdorf soll in 2021 folgen.

Der Rhein-Sieg-Kreis und die RSVG haben sich für ein stationsbasiertes System entschieden, bei dem die Räder an einer virtuellen RSVG-Bike-Station geliehen und zurückgegeben werden können. Um eine reibungslose Vernetzung mit weiteren Verkehrsmitteln zu ermöglichen, sollen die Stationen vorwiegend an ÖPNV-Haltestellen und zukünftig an Mobilstationen ausgelegt werden.

Das System ist modular aufgebaut und wird zunächst dort installiert, wo der Bedarf bzw. die erwartete Nachfrage am größten ist und die Voraussetzungen für eine kurzfristige Umsetzung vorhanden sind. Die Stationen können als eine Art Baukastensystem stufenweise erweitert werden.

Alle Mietsysteme werden von der Firma nextbike GmbH im Auftrag des jeweiligen Verkehrsunternehmens (hier die RSVG) betrieben und diese ist u.a. für das Buchungssystem, die Bereitstellung der Räder, die Wartung und Umschichtung verantwortlich. Die nextbike GmbH ist europäischer Marktführer für Fahrradmietsysteme mit Sitz in Leipzig und betreibt im VRS neben dem RSVG-Bike auch die kommunalen Fahrradmietsysteme in Overath, Rösrath, Bergisch Gladbach und Bonn.

Der Planansatz der RSVG kann aus dem Strategiepapier entnommen werden. Bisher sind ausschließlich konventionelle Mieträder und noch keine E-Bikes im Einsatz. Letztere können frühestens zum 01.06.2021 bereitgestellt werden. Voraussetzung hierfür ist eine verbindliche Bestellung seitens der RSVG bei nextbike bis zum 01.01.2021.

Aufgrund der topographischen Vielfalt aber auch die größeren Entfernungen in ländlichen Bereichen, die im Lohmarer Stadtgebiet zurückgelegt werden, schlägt die Verwaltung eine Fokussierung auf E-Bikes vor. Durch die elektrische Tretunterstützung bis zu einer Geschwindigkeit von 25 km/h bieten diese ein attraktives, klimaschonendes Mobilitätsangebot als Alternative zum Pkw. Hierbei sollte eine bestimmte Anzahl von Rädern zur Verfügung stehen, um einen Umstieg auf das Fahrrad zu gewährleisten.

Die Bedingungen je Fahrradtyp (konventionelles Rad, E-Bike, Lastenrad, etc.) sind einheitlich festgelegt. Eine Kompatibilität zwischen den Verleihsystemen der einzelnen Kommunen im linksrheinischen bzw. rechtsrheinischen Kreisgebiet ist gegeben, die Verkehrsunternehmen RSVG, RVK und SWB werden auch eine Verknüpfung ihrer Fahrradmietsysteme berücksichtigen. Entsprechende E-Bike Ladestationen sind an den Fahrradmietsystemen integriert.

Stationen oder Standorte eines Fahrradmietsystems können Bestandteil einer Mobilstation sein. So sollen die im Kreisgebiet vorhandenen und geplanten Verleihstandorte an relevanten Punkten mittelfristig zu Mobilstationen entwickelt bzw. in diese integriert werden.

Die Standorte Wahlscheid Kirche und Honrath Bahnhof sind aus Sicht der Verwaltung unstrittig. Für den Standort Lohmar Ort wird zunächst das Stadthaus vorgeschlagen.

Zudem schlägt die Verwaltung vor, in 2022 einen Standort in Birk entsprechend einzurichten sofern weitere Klarheit in der Planung der zukünftigen Entwicklungen besteht.

Tabelle 1: Auflistungsvorschlag möglicher Standorte und Ausstattung der Fahrradmietsysteme im Stadtgebiet

Lohmar	Konventionell	E-Bikes
Ort	10	3
Bahnhof Honrath		4
Wahlscheid		3
2021	10	10
Birk		4
Ort		1
Bahnhof Honrath		2
Wahlscheid		1
2022	0	8
Gesamt	10	18

Die Fahrradmietsysteme der RSVG sind integrierte Bestandteile des öffentlichen Nahverkehrsangebotes. Die Kosten für das Fahrradmietsystem werden über die ÖPNV-Mehrbelastung ausgeglichen. Analog zur Umlage der erbrachten Leistungen der Verkehrsunternehmen im Bus- sowie Stadtbahnverkehr werden hier 55% der entstehenden Kosten nach einem festgelegten Schlüssel auf die beteiligten Kommunen umgelegt.

Um die kritische Masse an Nutzern zu erreichen aber auch eine Verfügbarkeit zu gewährleisten, sollte eine bestimmte Anzahl an konventionellen Rädern sowie E-Bikes zur Verfügung gestellt werden. Eine Anschaffung von 10 konventionellen sowie 10 E-Bikes würde nach Auskunft des Rhein-Sieg-Kreises für die Stadt Lohmar überschlägig zu einer ÖPNV-Mehrbelastung von jährlich ca. 18.000€ führen. Hinzu kommen noch die einmaligen Kosten für die Herstellung der Standorte sowie die Betriebskosten. Der Richtwert für die Unterbaukosten beläuft sich in etwa auf 8000€.

Die Verwaltung regt daher an, die Untersuchung der Fahrradverleihstationen für folgende Standorte zu vertiefen:

- Lohmar Stadthaus
- Honrath Bf.
- Wahlscheid Kirche

Des Weiteren sollen mindestens zehn E-Bikes der Fa. nextbike GmbH bis zum 01.01.2021 durch die RSVG verbindlich für das Stadtgebiet bestellt werden.

2. Ziel: Was soll für welche Zielgruppe erreicht werden?

Ausbau von Nahverkehrsangeboten; Verfügbarkeit von Fahrrädern und E-Bikes im Stadtgebiet

3. Leistungen/Prozesse: Was soll wie getan werden?

Herstellung von Fahrradmietsystemen im Stadtgebiet

4. Ressourcen: Welcher Aufwand ist für die Umsetzung der Maßnahme erforderlich?

Personal- und Materialkosten, Herstellungskosten für Unterbau und Strom, Betriebskosten

5. Auswirkungen auf übergeordnete Ziele (Haushaltskonsolidierung, NKF, Familienfreundlichkeit, Raum für Jung und Alt, Unternehmerische Engagement, Natur und Sport). Falls ja: Welche?

Raum für Jung und Alt

6. Wirtschaftliche Auswirkungen:

Mittel für die Maßnahme lt. Haushaltsplan vorhanden: ☐ ja

☒ nein.

Falls nein: - Mittel können aus der betroffenen Produktgruppe zur Verfügung gestellt werden ☐ ja ☐ nein

☐ ja, Erläuterung: \_\_\_\_\_

- Die Maßnahme kann nur durch Inanspruchnahme von Mitteln aus nachstehenden Produktgruppen durchgeführt werden (ggf. üpl. gemäß § 83 GO):

\_\_\_\_\_  
In Vertretung

Hildebrand  
Beigeordneter

**Anlagen:**

- Strategiepapier zur Einrichtung eines Fahrradverleihsystems unter Berücksichtigung der NVR-Studie zur Einrichtung von Mobilstationen im Rhein-Sieg-Kreis